

Russisch ist gefragt

Weit weniger Platz beansprucht dagegen das Übersetzungsbüro „Aigor Interlingua“ von Monika Weiss – obwohl dort an die 5000 Leute arbeiten! „Aber da wir ausschließlich mit Muttersprachlern arbeiten, sind die meisten in ihren Heimatländern“, erklärt Weiss. „Wir machen hier nur die Vermittlung – egal, ob jemand einen chinesischen Text über Maschinenbau übersetzt braucht oder eine medizinische Abhandlung auf Schwedisch, wir haben Übersetzer, die sich mit dem Fachgebiet auskennen.“ Momentan sehr gefragt sind übrigens Italienisch und Russisch.

„Wir haben gerade die russische Webseite der Euromedklinik gemacht. Aber wir haben auch exotische Sprachen im Angebot, wie Suaheli oder Māori – und neudeutings sogar Schweizer Deutsch.“ Wie die anderen Mieter schätzt Monika Weiss am Deutschherrnkarrée die Lage: „Stadt nah und doch ruhig.“